

Bezirksklasse Damen OHZ/VER/HB

TSV Daverden : Schwachhausen Horn (SG) II
Dienstag, 06.02.2024, 20:15 Uhr

TSV Daverden siegt deutlich gegen Schwachhausen Horn (SG) II

Mit einem 8:2-Heimerfolg gegen Schwachhausen Horn (SG) II hat der TSV Daverden am Dienstag in weniger als 115 Minuten zwei Punkte in der Bezirksklasse Damen OHZ/VER/HB gesammelt. Bei Schwachhausen Horn (SG) II lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 28:6 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Erfolgsgaranten waren insbesondere Köhler und Ristau, die ihre Spiele allesamt siegreich gestalteten.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes stand sich zunächst das Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim 11:5, 11:7, 11:4 gegen Reinke / Dunekacke fanden Köhler / Diekmann von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Lilian Ristau machte mit Peggy Alexander-Ekart beim 11:9, 11:3, 11:3 recht kurzen Prozess und gewann ihr Einzel sicher. Da gab es nichts zu rütteln. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Annegret Diekmann gegen Nicole Wrede, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Nicole Wrede jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch in fünf Sätzen. Der Zwischenstand nach dem dritten Spiel des Abends lautete damit 2:1. Einen sicheren Punkt für ihre Mannschaft holte dagegen Kerstin Köhler beim 3:0 gegen Kristina Reinke. Auf dem falschen Fuß erwischte Annegret Diekmann ihre Gegnerin Heike Dunekacke beim eher eindeutigen 3:0-Erfolg. Da gab es nichts zu rütteln. Kerstin Köhler überzeugte im Match gegen Nicole Wrede, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Der Spielstand zu diesem Zeitpunkt lautete somit 5:1. Kaum gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Lilian Ristau gegen Heike Dunekacke. Damit war bereits der sechste und siebringende Zähler für das Heimteam auf der Habenseite. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Annegret Diekmann und Kristina Reinke, bevor die Gastspielerin einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Lilian Ristau hatte am Nachbartisch gegen Nicole Wrede bei ihrem Sieg in drei Sätzen dagegen keine Schwierigkeiten. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Überzeugend war der Erfolg in drei Sätzen von Kerstin Köhler gegen Peggy Alexander-Ekart. Hierbei überließ Köhler ihrer Gegnerin im ersten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 8:2.

Nach nun 3 Siegen in Serie heißt es für den TSV Daverden nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TSV Embsen am 09.02.2024 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team Schwachhausen Horn (SG) II wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 15.02.2024 gegen die SG Findorff erneut versuchen, zu punkten.

Statistik:

TSV Daverden

Doppel: Köhler / Diekmann 1:0

Einzel: K. Köhler 3:0, A. Diekmann 1:2, L. Ristau 3:0

Schwachhausen Horn (SG) II

Doppel: Reinke / Dunekacke 0:1

Einzel: N. Wrede 1:2, K. Reinke 1:1, P. Alexander-Ekart 0:2, H. Dunekacke 0:2

